



Vereinigung der **S**chulleitungen  
der **F**örderschulen in den Förderschwerpunkten  
Lernen, Emotionale und soziale Entwicklung  
und Sprache in NRW

Vorsitzender: Dirk Krist Schlosswiese 79 45355 Essen

Tel.: 0201-887300-0

Fax: 0201-887300-3

Mail: [info@vsf-nrw.de](mailto:info@vsf-nrw.de)

Vereinigung der **S**chulleitungen  
der **F**örderschulen in den Förderschwerpunkten  
Lernen, Emotionale und soziale Entwicklung  
und Sprache in NRW

-----  
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit Schreiben vom 11.05.2021 an die Ministerin des MSB, Frau Gebauer, haben wir als VSF NRW kritisch zum Masterplan Grundschule sowie zu dem Eckpunktepapier für die Steuerung der Ressourcen im Gemeinsamen Lernen in der Grundschule Stellung genommen.

Auf Bitte der Ministerin hat nun Herr Dr. Schürmann (Referat 511-Grundsatzfragen Inklusion) den Vorstand der VSF NRW kurzfristig zu einem Videogespräch über diese Stellungnahme eingeladen.

Das Gespräch fand am Freitag, den 18.06.2021 von 15 – ca. 17 Uhr als Videokonferenz statt. Teilnehmer waren von Seiten des MSB Herr Dr. Schürmann, Referat 511, Frau Mauermann, Referat 512 (Förderschulen, Schulen für Kranke), Frau Völker (Referat 511), Herr Dicke (Referat 512). Von Seiten der VSF NRW Dirk Krist (SQ), Gerhard Dickers (ESE), Frau Ecker (LE).

In dem Austausch ging es bzgl. des Masterplans Grundschule im Wesentlichen um unsere Kritik daran, dass Diagnostik aus unserer Sicht nicht klar genug als Grundlage für jedwede Förderung und deshalb als notwendig von Anfang an gekennzeichnet ist. Herr Dr. Schürmann als Autor (zumindest der Seiten 50 – 58 des Masterplans, die das Thema sonderpädagogische Unterstützung beinhaltet) verdeutlichte mit den Formulierungen des Masterplans gerade beabsichtigt zu haben, dass Diagnostik im Gemeinsamen Lernen unabhängig von einer zu dem Zeitpunkt noch nicht stattgefundenen Feststellung sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfes von Anfang an als Aufgabe des Systems Grundschule gedacht werden solle.

Vorsitzender: Dirk Krist  
Förderschwerpunkt SQ  
[info@vsf-nrw.de](mailto:info@vsf-nrw.de)  
0201/887300-0

Stellvertretung: Frauke Ecker  
Förderschwerpunkt Lernen  
[ecker.sflb.eschenstr@stadt-duisburg.de](mailto:ecker.sflb.eschenstr@stadt-duisburg.de)  
0203/770190

Stellvertretung: Gerhard Dickers  
Förderschwerpunkt EsE  
[gerhard.dickers@hundertwasser-schule.de](mailto:gerhard.dickers@hundertwasser-schule.de)  
05241/50527311

Mit allen am Gespräch Beteiligten haben wir als Konsens festgehalten:

1. Diagnostik ist die Grundlage für jede Förderung
2. Diagnostik führt über die Feststellung hinaus immer zu konkreten Fördermaßnahmen
3. Diagnostik findet von Anfang an statt – wünschenswert (aus dem Bereich Schule aber nicht zu beeinflussen) wäre sogar schon Diagnostik vor Schulbeginn

Das Ministerium hat zugesichert in der Kommunikation des Masterplans darauf hinzuwirken, dass die Formulierungen des Masterplans nicht etwa so verstanden werden, dass AO-SF-Verfahren erst am Ende der Schuleingangsphase eröffnet werden können.

Diesbezüglich hat das MSB darauf hingewiesen, dass die Vorgaben der AO-SF nicht geändert worden sind. Eltern können zu jeder Zeit – auch zum Schulanfang hin – die Eröffnung eines Verfahren gemäß AO-SF beantragen.

Der zweite Kritikpunkt unseres Schreibens bezog sich auf die ab dem Schuljahr 2021/22 auch im Bereich Grundschule – zumindest strukturell - bessere Ausstattung mit sonderpädagogischen und sozialpädagogischen Fachkräften.

Konsens unseres Austausches war es, dass das gemeinsame Lernen besser ausgestattet werden muss, um seinen Aufgaben gerecht werden zu können. Deutlich angemerkt haben wir als VSF-Vertreter, dass es innerhalb des multiprofessionellen Teams klar definierte Aufgabenbeschreibungen für die unterschiedlichen Berufsgruppen geben muss, damit die Multiprofessionalität dieses Teams auch zum Tragen kommen kann. An dieser Stelle kam von Seiten des MSB die Rückmeldung, dass auch der Hauptpersonalrat diese Forderung vertrete.

Unserem Anliegen die Personalausstattung an Förderschulen durch eine Veränderung der Schüler-Lehrer-Relation anzupassen hat das MSB mit Hinweis auf das Finanzministerium eine deutliche Absage erteilt. Man sei aber als Abteilung durchaus bemüht auch die Rahmenbedingungen für Förderschulen zu verbessern. Frau Mauermann hat um Verständnis gebeten an dieser Stelle sich aktuell nur sehr vage äußern zu können.

Das Gespräch endete mit der konkreten Aussicht weiter konstruktiv im Dialog zu bleiben und weiterhin regelmäßig Gespräche miteinander zu führen.

Wir wünschen allen Mitgliedern eine erholsame Ferienzeit.  
Bleiben Sie gesund!

Essen, Juni 2021

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand



Vorsitzender: Dirk Krist  
Förderschwerpunkt SQ  
[info@vsf-nrw.de](mailto:info@vsf-nrw.de)  
0201/887300-0

Stellvertretung: Frauke Ecker  
Förderschwerpunkt Lernen  
[ecker.sflb.eschenstr@stadt-duisburg.de](mailto:ecker.sflb.eschenstr@stadt-duisburg.de)  
0203/770190

Stellvertretung: Gerhard Dickers  
Förderschwerpunkt EsE  
[gerhard.dickers@hundertwasser-schule.de](mailto:gerhard.dickers@hundertwasser-schule.de)  
05241/50527311